

Ein Buch von unverwüßlicher Heiterkeit

Mitte Mai erscheint

Karl Borromäus Gröber

Mit zwei Zentnern durch den Weltkrieg

Erinnerungen eines Optimisten

Mit Schlußschlag von Karl Arnold. 200 Seiten. In Leinen gebunden RM 3.80

Schon die Tatsache, daß einer mit zwei Zentnern Lebendgewicht unangefochten durch den Weltkrieg kommt, könnte ein verständnisvolles Schmunzeln erwecken. Aber dieser Gebirgsartillerist Gröber, der im Graben und in der Batteriestellung seinen Mann steht, besitzt außer seiner gesunden Leibesverfassung einen feinen beweglichen Geist und Schönheitsfönn und jenen



wahrhaft befreiendes Lachen, das sich als unverwüßliche Kraft des Gemüts erweist. Man liest seine Geschichten mit herzlichem Vergnügen und erzählt sie mit Vergnügen weiter, um auch anderen eine Freude zu machen. Ein Mann und ein Buch aus einem Guß: sie haben Teil an jener herrlichen Kraft der deutschen Volksnatur, die in vier Jahren Weltkrieg auch das Lachen nicht verlernte und, im Felde unbesiegt, das Schicksal auf ihren Schultern trug.

Humor in allen Lebenslagen, mit dem einer gewappnet und gefeit ist. Bei den „Wandervögeln des Weltkriegs“ lernt er in West und Ost, in Süd und Nord die verschiedensten Fronten kennen. Auch ihm und seiner Truppe kommt die Wirklichkeit des Krieges oft blutig nahe, doch schwebt über seinen Aufzeichnungen ein Lichterspiel von Humor und Freude am glückhaften Augenblick, ein

(Z)

DEUTSCHE VERLAGS-ANSTALT STUTTGART